

Ambiente
Internationale Frankfurter Messe
Frankfurt am Main, 7. bis 11. Februar 2014

Christopher Sparkes
Tel. +49 69 75 75-6221
Fax +49 69 75 75-6757
Christopher.Sparkes@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.ambiente.messefrankfurt.com
Design Plus_Gewinner_AM_dt.doc

Design Plus Award schlägt Brücke zwischen Funktion und Emotion

Internationale Jury zeichnet 30 Produkte und Produktserien aus

Funktionalität trifft Formvollendung: Den Design Plus Award 2014 erhalten 24 Firmen aus elf Ländern. Ihre 30 ausgezeichneten Produkte und Produktserien werden vom 7. bis 11. Februar 2014 in einer Sonderschau auf der internationalen Leitmesse Ambiente in Frankfurt am Main gezeigt.

„Die Design Plus Einreichungen 2014 spiegeln sowohl das hohe Niveau aktueller Gestaltungsqualität als auch den Trend wider, wohlbekanntes Alltagsprodukte in einen sehr zeitgeistigen Kontext zu projizieren und mitunter völlig neu zu überdenken. In diesem kreativen Prozess werden Funktionen verbessert und überraschende Mehrwerte geschaffen. Dem hat die Fachjury 2014 im besonderen Maße Rechnung getragen“, sagt Nicolette Naumann, Vice President Ambiente/Tendence.

Ein Beispiel für die Neuinterpretation eines traditionellen Gerätes ist etwa der neue „Nutcracker“ von Normann Copenhagen. Der Entwurf des deutschen Designbüros Ding3000 verbessert dessen Handhabung und überzeugt durch seine besondere Silhouette. Stilvoll und praktisch zeigen sich die Silikon-Topfdeckel von Zwiesel Kristallglas. Die Designerin Bernadette King erzielt einen praktischen Zusatznutzen, indem sie die Hitze des Gekochten für einen konservierenden Vakuumeffekt einsetzt. Nahrungsmittel können so länger aufbewahrt werden. Ausgereifte Technologie bietet die „bionic“ Messer-Serie von Fissler aus der Feder von Prof. Thomas Gerlach, via4 Design. Ihm dient die Natur, genauer das Bieber-Prinzip, als Vorbild für eine patentierte Methode mithilfe derer sich die handgefertigten Messer selbst schärfen. Und dass Notwendiges schön sein kann, beweist Konstantin Slawinski: „Fire“ ist Feuerlöscher-Halter und Erste-Hilfe-Kasten in einem, der sich in seiner hellen Gestalt und reduzierten Formensprache in jede

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Architektur einpasst. Für die Entwicklung zeichnet das Kölner Büro Formfusion verantwortlich.

Emotionale Werte

Neben Funktionalität, Ästhetik und Nachhaltigkeit steigt auch die Bedeutung des emotionalen Wertes in der Produktgestaltung, wie etwa bei den Bilderleisten der Firma Side by Side. Die Designerin Vera von Laufenberg (Studio Feine Kleinwaren) hat für das in Caritas Werkstätten produzierende Unternehmen Bilderrahmen entwickelt, die leicht herzustellen sind und durch ihre Schlichtheit berühren. Nicht nur ökologisch wertvoll sind die „Eco Meal Sets“ des Londoner Studios Whitbread Wilkinson. Das Geschirrset aus Biopolymeren begeistert Kinder mit starken Farben und markanten Charakteren. Zwischen Nutzen und Spieltrieb bewegt sich „Zig-Zag“ der Marke Stelton / RIG-TIG. Der mehrgliedrige Untersetzer aus Silikon und Nylon kann beliebig verformt werden. Er eignet sich daher für alle Topfgrößen und lädt dazu ein, immer neue Formen zu kreieren.

Ausstellung in der Galleria 1

Der Design Plus Award bezeugt seit 31 Jahren den Status Quo des Designs. Dabei steht das Label international für den hohen Anspruch an Gestaltungsqualität, Gebrauchswert und Nachhaltigkeit. Ausgezeichnet werden Produkte, die in Idee und Ausführung innovative Wege gehen oder neue Konzepte aufzeigen. Die 30 Gewinnerprodukte werden in einer vielbeachteten Sonderschau gezeigt. Auf der Ambiente 2014 ist sie in der Galleria 1 zu finden. Das Ausstellungsdesign verantwortet diesmal das Frankfurter Designbüro Leise, das bereits mehrere internationale Preise gewonnen hat. Das Konzept basiert auf einer nachhaltigen Verwendung von Materialien. Für die Gestaltung der Ausstellung werden überwiegend Pappe und Papier verwendet.

Design Plus 2014 auf einen Blick

Für ihre Produkte ausgezeichnet wurden die Unternehmen Alessi, Blomus, Browne & Co., Chilewich, Fissler, Hailo, Kai Corporation, Konstantin Slawinski Housewarming Objects, Lindén International, Normann Copenhagen, Oxo International, Palomar, Pension für Produkte, RCR Cristalleria Italiana, Reisetel Accessoires, Royal VKB, side by side Caritas Wendelstein Werkstätten, Skagerak, Spring International, Stelton, Steuber, Thomas Merlo & Partner, Whitbread Wilkinson und Zwiesel Kristallglas.

Ambiente

Frankfurt am Main, 7. bis 11. Februar 2014

ambiente

Die Auswahl trafen die Jurymitglieder Mark Braun (Designer), Volker Hohmann (Ikarus Design Handel), Hugo Macdonald (Studioilse), Hubert Kittel (Burg Giebichenstein/ Kunsthochschule Halle), Stefan Nilsson (Trendgruppen), Philipp Mainzer (E15) sowie die Förderer Andrej Kupetz (Rat für Formgebung) und Julia Droege (Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main).

Internationale Leitmesse Ambiente

Die Ambiente ist die internationale Leitmesse und weltweite Nummer 1 für Produkte rund um den gedeckten Tisch, Küche und Hausrat, Geschenk- und Dekorationsartikel sowie Wohnkonzepte und Einrichtungsaccessoires. Die Ambiente ist eine Veranstaltung der Superlative, die auf Grund ihres in Breite und Tiefe einzigartigen Produktangebots weltweit ihresgleichen sucht: Zum Start des Geschäftsjahres 2013 zeigten mehr als 4.700 Aussteller fünf Tage lang ihre Produktneuheiten und Innovationen für die bevorstehende Saison. Die weltweit bedeutendste Konsumgütermesse, die 2013 von 140.000 Facheinkäufern aus über 140 Ländern besucht wurde, bietet gleichzeitig eine Vielzahl an Events, Nachwuchsprogrammen, Trendinszenierungen und Preisverleihungen.

Hinweis für Journalisten:

Weitere Informationen sowie Bildmaterial von der Ambiente in druckfähiger Qualität finden Sie unter:

www.ambiente.messefrankfurt.com/journalisten.

Folgen Sie der Ambiente auf Twitter mit dem Hashtag #Ambiente14 und auf Facebook:

www.twitter.com/ambiente

www.facebook.com/ambientefair

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Messe Frankfurt ist mit 536,9 Millionen Euro Umsatz und 1.833 Mitarbeitern eines der weltweit führenden Messeunternehmen. Die Unternehmensgruppe besitzt ein globales Netz aus 28 Tochtergesellschaften und rund 50 internationalen Vertriebspartnern. Damit ist die Messe Frankfurt in mehr als 150 Ländern für ihre Kunden präsent. An über 30 Standorten in der Welt finden Veranstaltungen „made by Messe Frankfurt“ statt. Im Jahr 2012 organisierte die Messe Frankfurt 109 Messen, davon mehr als die Hälfte im Ausland.

Auf den 578.000 Quadratmetern Grundfläche der Messe Frankfurt stehen derzeit zehn

Ambiente

Frankfurt am Main, 7. bis 11. Februar 2014

Hallen und ein angeschlossenes Kongresszentrum. Das Unternehmen befindet sich in öffentlicher Hand, Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com